

Videokonferenz kann von SL erzwungen werden - oder gibt es Möglichkeiten sich zu wehren?

Beitrag von „PeterKa“ vom 24. Januar 2021 12:36

[Zitat von o0Julia0o](#)

Doch das kannst du verhindern. "In einer „normalen“ Unterrichtssituation nehmen im Klassenraum weder Geschwister, Eltern oder sonstige Dritte am Unterrichtsgeschehen teil. Dann ist dies LDI NRW -Pandemie und Schule13 aber auch im Rahmen eines im Rahmen des Unterrichts erfolgenden Videokonferenzaustauschs grundsätzlich nicht zulässig. Dies muss durch geeignete organisatorische Maßnahmen sichergestellt werden"

Quelle: https://www.ldi.nrw.de/mainmenu_Aktue...-18_05_2020.pdf

Ich weiss zwar nicht, ob du daraus ableitest, dass keine Eltern durchs Bild laufen dürfen, denn dabei nehmen sie immer noch nicht am Unterricht teil.

Was dort aber auch steht

Zitat

Das bedeutet aber zugleich auch, dass nicht jede einzelne Lehrkraft selbst über den Einsatz von Software-Produkten etc. entscheiden kann. Da der Schulleitung die datenschutzrechtliche Verantwortung zukommt, obliegt diese Entscheidung letztlich ihr (Top-Down-Struktur).

Deshalb solltest du ihre Entscheidung akzeptieren oder remonstrieren.